

VERFAHRENSVERMERKE

Bebauungsplan
Der Bebauungsplan für das Wohngebiet "Neue Sorge" Ruhland, besteht aus Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B)...

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Bebauungsplan-Änderungsplan
Der Bebauungsplan (Änderungsplan) für das Wohngebiet "Neue Sorge" Ruhland, besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B)...

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Bebauungsplan-2. Änderungsplan
Der Bebauungsplan-2. Änderungsplan für das Wohngebiet "Neue Sorge" Ruhland, besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B)...

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Bebauungsplan-3. Änderungsplan
Die Stadtverordnetenversammlung Ruhland hat am 24.04. den Entwurf des Bebauungsplanes-3. Änderungsplan- mit der Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit dem Schreiben vom 11.05.2004 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Die Entwürfe des Bebauungsplanes (3. Änderungsplan), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Begründung...

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Der tatsächliche Bestand im Sinne der geometrischen Festsetzungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig beschneigt.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Die Stadtverordnetenversammlung Ruhland hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 30.08.04 geprüft.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Der Bebauungsplan (3. Änderungsplan), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 30.08.04 von der Stadtverordnetenversammlung Ruhland als Satzung beschlossen.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Die Mitteilung zur Anzeige des Bebauungsplanes (3. Änderung) als Satzung bestehen aus Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 30.08.04 geteilt.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Der Bebauungsplan (3. Änderungsplan), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

Der Satzungsbeschluss und die Mitteilung zur Anzeige des Bebauungsplanes (3. Änderungsplan) sowie die Stelle, bei der der Plan auf die Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, ist am 02.09.2004 im Amtsblatt in den Bekanntmachungskästen öffentlich bekannt gemacht worden.

Bürgermeister
Arbeitsdirektor

I. PLANERISCHE FESTSETZUNGEN

- 1. Gliederung der Reinen Wohngebiete WR (§ 1 Abs. 6 BauVO)
2. Nebenanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB i. V. m. § 14 BauVO)
3. Stellplätze, Carports und Garagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB i. V. m. § 12 BauVO)
4. Anschluss der Grundstücke an die Verkehrsräume (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
5. Versorgungsflächen und Abfallentsorgung (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB)
6. Müllabfuhrbehälter auf den privaten Grundstücken sind nur in Einfriedungen aus Hecken, Rankgeräten oder Sichtbänken aus Holz zulässig.

II. BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN

- 6. Gestaltung baulicher Anlagen (§ 9 BbgB)
6.1 Dachform
6.2 Dachform von Garagen und Nebenanlagen
6.3 Gestaltung von Doppelhäusern
6.4 Carports sind nur in Holzaufführung zulässig.

III. GRÜNORDNERISCHE FESTSETZUNGEN

- 7. Wasser- und Bodenschutz (gem. § 1a BauGB i. V. m. § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB und Abs. 1 Nr. 20b BauGB)
7.1 Auf den Baugrundstücken ist eine Befestigung von Wegen und Zufahrten nur in wasser- und luftdurchlässigen Aufbau herzustellen.

- 9. Flächen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
9.1 Auf den Flurstücken 1223 und 1224 sind streuartige Gärten anzulegen.

- 10. Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
10.1 Je angefangene 80 m² der zeichnerisch festgesetzten Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern...

- 10.2 Anpflanzen von Großgehölzen
10.3 Anpflanzen von Großgehölzen

- 10.4 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.5 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.6 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.7 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.8 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.9 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.10 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.11 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.12 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.13 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.14 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

- 10.15 Anpflanzen von Großgehölzen
Auf dem Flurstück 1883 sind 5 einheimische, standortgerechte Laubbäume der Qualität H 3xx, aus extra weitem Stand, mit Ds, SU 12-14 anzupflanzen.

PFLANZLISTE

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Betula pendula, Salix fragilis, Castanea sativa, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Fraxinus excelsior, Acer platanoides, Ulmus campestris, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Rubus caesius, Rosa rugosa, Rosa multiflora, etc.

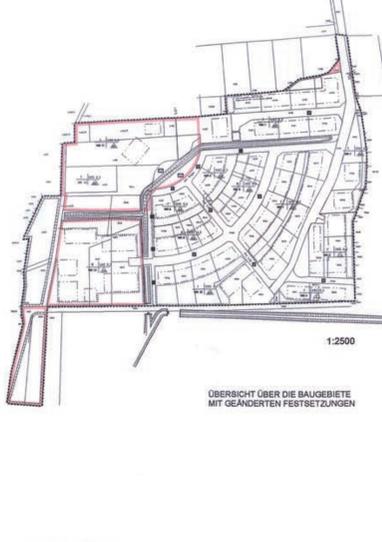
Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Akacia, Pflaferweide, Trompetenblume, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Hedera helix, Humulus lupulus, Hydrangea petalotica, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Ligustrum vulgare, Viburnum opulus, Cornus mas, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Prunus spinosa, Sambucus nigra, Corylus avellana, etc.

Table with 2 columns: Name, Latin name. Includes plants like Prunus spinosa, Sambucus nigra, Corylus avellana, etc.



ZEICHNERKLÄRUNG
1. Art der Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 3 BauVO)
2. Maß der Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 16 BauVO)
3. Bauweise, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. §§ 22, 23 BauVO)

6. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 Abs. 6 BauGB)
7. Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung/ Verkehrsbenutzter Bereich
8. Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung/ Fußgängerbereich
9. Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserflusses (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)
11. Wasserflächen

13. Pflanzungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 Abs. 6 BauGB)
14. Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

15. Sonstige Pflanzzeichen
16. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
17. Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z. B. von Baugeländen, oder Abgrenzung des Males der Nutzung innerhalb eines Baugeländes

RECHTSGRUNDLAGEN
Der Bebauungsplan wird auf Grundlage des Baugesetzbuches (BauGB) in der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2850) als Satzung aufgestellt.

KARTENGRUNDLAGE
Bestandskarte M 1 : 500 vom 01. Juli 1999
Ruhland, Flur 4 der Gemarkung Ruhland, Flurstücknummern 11752, 1222 bis 1224, 1227, 1552, 1558, 1614 bis 1625, 1629 bis 1631, 1635 bis 1637, 1641 bis 1648, 1651, 1653, 1659, 1673 bis 1676, 1678 bis 1680, 1720, 1723, 1734 bis 1737, 1739 bis 1747, 1947, 1959, 1967 und 1983

RUHLAND
BEBAUUNGSPLAN ZUM WOHNGEBIET "NEUE SORGE"
DPL-ING. GREGOR BALZER
DPL-ING. NORHAY VRENNER
ALINA INZELBOCH
AUGUST 2004
STADTLANDPROJEKTE
BAURASSESSOR DPL-ING. GREGOR BALZER
PAPPELALLEE 25, 10017 BERLIN
TEL.: (030) 4402 09 00
FAX: (030) 4402 09 05